

Pressemitteilung

31.8.2017

Grüne wollen Null-Energie-Schule

Langlebigkeit muss ein entscheidendes Kriterium für den Neubau in Sarstedt sein

Die Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN fordert, dass in Sarstedt die erste „Null-Energie-Schule“ im Landkreis Hildesheim errichtet wird. „Für den geplanten Neubau des Gymnasiums muss mindestens der Passivhaus-Standard umgesetzt werden“, so der baupolitische Sprecher der Fraktion, Ekkehard Domning. „Zudem sollte der Stromverbrauch durch den Einsatz erneuerbare Energien weitestgehend selbst erzeugt werden. Ein weiteres entscheidendes Kriterium ist die Langlebigkeit des Gebäudekomplexes.“ betonte der grüne Kreistagsabgeordnete.

Auch der Einsatz problematischer Baustoffe muss vermieden werden. Die Grünen haben dies in einen Antrag für den nächsten Fachausschuss im September beantragt. „Im Rahmen eines Neubaus bietet sich die Chance diese Kriterien zielgerichtet umzusetzen und zugleich ein ökologisches Modellprojekt zu verwirklichen.“, erklärte der Grüne Ekkehard Domning.